

NIVEAU : Seconde
DISCIPLINE : Allemand

CÔTE D'IVOIRE – ÉCOLE NUMÉRIQUE



LEÇON 2: FIT BLEIBEN

THEME : LA PRATIQUE DU SPORT ET LA SANTE

TITRE DE LA LEÇON 2: FIT BLEIBEN

I. LEÇON

1. SITUATION D'APPRENTISSAGE

Zwei Schüler von Lycée haben auf dem Schulhof einen dicken Schüler gesehen. Dieser gleichaltrige Schüler bewegt sich sehr schwer. Besorgt über die Situation des Jungen, entscheiden sich Karim und sein Freund Diabagaté zu verstehen, warum er zu dick ist und was man für ihn tun kann. Deshalb fragen sie nach einem Arzt.

2. CONTENU DE LA LEÇON

B: FERTIG? LOS! (TB S.36-37)

Hier kann man folgende Lesetechniken üben: Globales Lesen, selektives Lesen. Dabei antwortet der Lernende auf die entsprechenden Fragen

B1: So kam ich zum Sport (TB S.36)

B1a; B1b , B1c und B1d.

GRAMMATIK : Passiv (Wiederholung)

(TB Seite 37)

Präsens Das Projekt wird von privaten Sponsoren finanziert .	Werden+ Partizip II
Präteritum Das Projekt wurde von einem Exboxer ins Leben gerufen .	wurde+ Partizip II
Perfekt (selten) Meine Schwester und ich sind von der Mama abgeholt worden .	sein + Partizip II + worden
Passiv ohne Subjekt Bei uns wird hart und diszipliniert gearbeitet .	-ohne <i>es</i> , wenn Position 1 besetzt ist.
Es wird hart und diszipliniert gearbeitet .	- <i>es</i> steht an Position 1

--	--

GRAMMATIK 3 : Passiv mit Modalverben (TB Seite 38)

Präsens Nur so können viele Muskeln aufgebaut und die Gelenke unterstützt werden.	Modalverb +Partizip II + werden
Präteritum Ich musste am Knie operiert werden.	

B2: Eine neue Sportart (TB S.38)
Der Lernende macht die Übung.

GRAMMATIK : Werden (Textbuch Seite38)

Werden +Partizip II (Passiv) Das Projekt wird von privaten Sponsoren finanziert. Das Projekt wurde von privaten Sponsoren finanziert. Das Projekt ist von privaten Sponsoren finanziert worden. (selten)
Werden +Adjektiv Der Schnee wird schnell weich. Der Schnee wurde schnell weich. Der Schnee ist schnell weich geworden.
Werden +Nomen Ich werde einmal Profi. Ich wurde dann Profi. Ich bin dann Profi geworden.

B3 Sprachvergleich.
Der Lernende übersetzt und vergleicht.

B4: Frauenpower auf dem Eis

Die Lernenden antworten auf die Fragen B4a und B4b.
B4c-B4d: Hier muss man dem Text zuhören. Dabei stellt der Lernende die Fragen, die nicht im Interview gestellt sind. Danach behandelt die Frage B4d.

C.Sport verbindet (TB S.36-37)

Hier übt der Lernende folgende Lesetechniken: Globales Lesen, selektives Lesen. Dabei antwortet der Lernende auf die entsprechenden Fragen

B1: Keine Chance für Fouls (TB S.36)
C1a; C1b , C1c und C1d

Grammatik : Konsekutivsätze

	BEISPIEL	STRUKTUR
also	Also müssen sie auch gemeinsam die Pflege des Platzes übernehmen	Hauptsatz(Verb an Position 2)
sodass	Auch an Freizeitangeboten bietet dieser Stadtteil nicht allzu viel , sodass Orte wie der Bolzplatz besonders wichtig sind	Nebensatz(Verb am Ende) Steht immer rechts vom Hauptsatz
so. ..., dass	In den Schulen sind es so viele , der Ausländeranteil bei 80 % liegt.	SO steht vor einem Adjektiv/ Adverb im Hauptsatz Dass steht im Nebensatz (Verb am Ende)

Konsekutive Angaben ,die vor allem in der Schriftsprache verwendet werden

	BEISPIEL	STRUKTUR
Infolge	Infolge der hohen Arbeitslosigkeit gilt dieser Stadtteil als sozialer Brennpunkt	Präposition (+ Genitiv)
Infolgedessen	Infolgedessen war auch die finanzielle Unterstützung gesichert	Hauptsatz(Verb an Position 2)
Folglich	Folglich ist Sport eine große Chance	Hauptsatz(Verb an Position 2)

Bei der Arbeit am Text und nach der Arbeit am Text muss der Lernende fähig sein, den Inhalt eines Textes zusammenzufassen, ein Projekt präsentieren über Gründe, und Absichten zu sprechen, indem er die behandelte Grammatik beachtet.

3. ACTIVITE D'APPLICATION

Exercice (AH Ü 10 Seite 39)

Forme die Aktivsätze in Passivsätze um und umgekehrt.

1. Sponsoren geben für gute Sportler viel Geld aus.
2. Bei jedem Wettkampf müssen von den Sportlern bestimmte Regeln eingehalten werden.
3. Sportreporter kommentieren alle wichtigen Sportveranstaltungen.
4. Vor Wettkämpfen müssen von den Veranstaltern viele Vorbereitungen getroffen werden.

5. Im Zirkus werden von den Artisten gefährliche Kunststücke gezeigt.
6. 1948 entdeckten Studenten einer amerikanischen Universität ein neues Spiel.
7. Die Backerei „Ma Frisbie “ lieferte Apfelkuchen auf Tortentellern in die Universität.
8. Diese Tortenteller wurden von den Studenten durch die Luft geworfen.
9. Ein Geschäftsmann entwickelte daraus das Frisbee.

Exercice N° C1e page 41 (TB)

Schreibt über das Leben der Jugendlichen vom „ Galluspark Bolzplatz “. Verbindet die Sätze wie im Beispiel.

1. Keine Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen-(folgich)-Probleme in der Schule haben.

→ Die Jugendlichen bekommen keine Hilfe bei Hausaufgaben, folgich haben sie Probleme in der Schule.

4. SITUATION D’EVALUATION

Du bist in der Seconde am Lycée Moderne von Bouna und der Vorsitzende des Deutschclubs. Dein Brieffreund aus Deutschland möchte Informationen über „ Sport “ in deinem Land haben.

1. Nenne fünf Sportarten in deinem Land!
2. Erzähle von berühmten Sportlern aus deinem Land!

II.EXERCICES

II.1.ACTIVITES D’APPLICATION

1^{er} Exercice

Exercice 16 page 43 (AH)

Verbinde die Sätze mit sodass und also

Beispiel :

1. Ich gehe früh ins Bett – Ich fühle mich morgen früh fit.

→ Ich gehe früh ins Bett, sodass ich mich morgen fit fühle.

→ Ich gehe früh ins Bett, also fühle ich mich morgen früh fit.

2. Boubakar hatte hohes Fieber. –Er musste zu Hause bleiben.
3. Idrissa hatte viele Termine. –Er war selten zu Hause.
4. Awa hat Probleme in Mathe. Sie braucht Hilfe bei den Hausaufgaben.
5. Mein Freund spielt jeden Tag Computerspiele.-Er hat wenig Kontakt zu Freunden.
6. Wir treiben viel Sport. –Wir bleiben körperlich fit.

2^{ème} Exercice

Exercice 18 page 44 (AH)

Ordne den Sätzen, die unten stehen, Sätze aus dem Kasten zu.

Verbinde die Sätze mit **so...,dass / sodass**

1-Sein Vater war gestorben .Es war ganz allein auf der Welt.

- Sein Vater war gestorben, sodass es allein auf der Welt war.

2-Das Mädchen war sehr nett und hilfsbereit.

-Das Mädchen

war.....

3-Niemand sorgte für das Mädchen.

-

Niemand.....

.....

4-EinesTages traf es einen alten Mann im Wald, der vor Hunger ganz schwach war.

-Der alte Mann war vor

Hunger.....

5-Es schenkte ihm ein Stück Brot und Beeren.

-Es schenkte

ihm.....

6-Dann traf das Mädchen eine Familie im Wald. Sie konnte die Miete nicht mehr bezahlen.

-Die Familie konnte die

Miete.....

7-Das Mädchen schenkte ihnen sein Häuschen.

-Das Mädchen

schenkte.....

3^{ème} Exercice

Exercice 11 page 39 (AH)

Unpersönliche Redeweise mit man.

Formuliere die Sätze im Passiv. Achte auf das Tempus.

Beispiel: Eintrittskarten kann man am Schalter kaufen.

Eintrittskarten können am Schalter gekauft werden.

1. Am Eingang des Stadions kontrolliert man die Eintrittskarten.
2. Im Fernsehen berichtete man über das Eishockeyspiel der Frauen.
3. Die Olympischen Spiele veranstaltet man alle vier Jahre.
4. Im Eisstadion kann man jetzt auch Schlittschuhe ausleihen.
5. Im letzten Jahr konnte man keine Meisterschaften im Eisstadion veranstalten.
6. Das Eisstadion musste man zuerst renovieren.

II.2.SITUATIONS D'EVALUATION

1er SITUATION D'EVALUATION

Du bist Schüler in der Seconde am Lycée Moderne von Bouna und der Vorsitzende des Deutschclubs. Im Rahmen der Aktivitäten des Clubs möchtest du über das Thema Sport berichtet.

- 1- Nenne die Sportarten in deinem Land!
- 2- Erkläre die Wichtigkeit des Sports!

2ème SITUATION D'ÉVALUATION:

Du bist Schüler/Schülerin in der Seconde A1 am Lycée Moderne Sassandra. Im Rahmen eines Projekts in der Klasse organisiert deine Gruppe eine Debatte über das Thema „**Sport und Gesundheit**“. Ihr möchtet eure Mitschüler über das Sporttreiben sensibilisieren. Als Vertreter der Gruppe präsentierst du das Projekt.

- 1-Nenne zwei Sportarten!
- 2-Zeige deinen Mitschülern zwei Vorteile des Sporttreibens!
- 3-Erkläre ihnen, dass einige Sportarten gefährlich sind!

III.DOCUMENTATION

-IHR und WIR plus 3 Textbuch Seite 42

-IHR und WIR plus 3 Arbeitsheft Seiten 70- 71-72 Übungen 14,15, 16, 17 und 8.

-IHR und WIR plus 3 (AH Seiten 33-34 Wortliste)